

Änderung der Zertifizierungspflicht für Aufzuchtbetriebe

Stufe Landwirtschaft - Aufzucht von Ferkeln für die Schweinefleischproduktion

Im „Ohne Gentechnik“ Produktions- und Prüfstandard (kurz: VLOG-Standard) Version 20.01 wurde eine Zertifizierungspflicht für Aufzuchtbetriebe ab 01.01.2021 festgelegt, wenn deren „Ohne Gentechnik“-konforme Fütterung für die Einhaltung der Mindestfütterungsfrist angerechnet werden soll.

Im Austausch mit Vertretern der Schweinefleischbranche kam der VLOG zu der Feststellung, dass eine generelle Zertifizierungspflicht zum derzeitigen Zeitpunkt von vielen Aufzuchtbetrieben aus diversen Gründen nicht umgesetzt werden kann. Im Rahmen der Aktualisierung des Standards wurden daher Änderungen der Zertifizierungspflicht ausgearbeitet, welche ab dem 01.01.2021 in Kraft treten.

Das vorliegende Schreiben dient der frühzeitigen Information der von der Änderung der Zertifizierungspflicht betroffenen Unternehmen, noch vor der offiziellen Veröffentlichung der Version 20.02 des VLOG-Standards am 01.09.2020, um diesen eine entsprechende Anpassung zu ermöglichen.

Derzeitige Formulierung im VLOG-Standard Version 20.01

Zertifizierung erforderlich

- Ab 01.01.2021: Für landwirtschaftliche Unternehmen, die Jung- / Nutztiere an Primärproduzenten verkaufen und deren „ohne Gentechnik“-konforme Fütterung für die Einhaltung der Mindestfütterungsfrist angerechnet werden soll (z.B. Ferkelerzeuger) und eine Betriebsgröße von ≥ 250 Tierplätze für Mastferkel unter 30 kg erfüllen.

Keine Zertifizierung erforderlich

- Ab 01.01.2021: Für landwirtschaftliche Unternehmen, die Jung- / Nutztiere an Primärproduzenten verkaufen und deren „ohne Gentechnik“-konforme Fütterung für die Einhaltung der Mindestfütterungsfrist angerechnet werden soll und eine Betriebsgröße von unter 250 Tierplätze für Mastferkel unter 30 kg erfüllen. Für diese Betriebe ist eine Dokumentenprüfung alternativ zu einer Vor-Ort Kontrolle möglich.

Neue Formulierung VLOG-Standard Version 20.02 - Regelung ab 01.01.2021

Registrierung von Betrieben:

Alternativ zur VLOG-Zertifizierung oder Dokumentenprüfung ist eine Registrierung für landwirtschaftliche Unternehmen möglich, die Ferkel an „ohne Gentechnik“-Primärproduzenten verkaufen und deren „ohne Gentechnik“-konforme Fütterung für die Einhaltung der Mindestfütterungsfrist angerechnet werden soll.

Geplant ist eine Abfrage allgemeiner Betriebsdaten, ähnlich dem Stammdatenblatt des Standardnutzungsvertrages des VLOG.

Zertifizierung erforderlich

- Für landwirtschaftliche Unternehmen, die Ferkel an „ohne Gentechnik“-Primärproduzenten verkaufen und deren „ohne Gentechnik“-konforme Fütterung für die Einhaltung der Mindestfütterungsfrist angerechnet werden soll, falls folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - Betrieb ist beim VLOG nicht als Ferkelaufzüchter registriert und
 - Betrieb erfüllt folgende Betriebsgröße: ≥ 250 Tierplätzen für Mastferkel unter 30 kg

Keine Zertifizierung erforderlich

- Für landwirtschaftliche Unternehmen, die Ferkel an „ohne Gentechnik“-Primärproduzenten verkaufen und deren „ohne Gentechnik“-konforme Fütterung für die Einhaltung der Mindestfütterungsfrist angerechnet werden soll, falls folgende Betriebsgröße erfüllt ist:
 - < 250 Tierplätze für Mastferkel unter 30 kg

Für diese Betriebe ist eine Dokumentenprüfung alternativ zu einer Vor-Ort Kontrolle möglich. Bitte wenden Sie sich dafür an die VLOG-Geschäftsstelle (qualitaet@ohnegentechnik.org).

Neuerungen in der Betriebsbeschreibung Landwirtschaft

Die Betriebsbeschreibung der Stufe Landwirtschaft wird um Informationen der Aufzuchtbetriebe (z.B. Name, Zertifizierungsstatus etc.) ergänzt. Auf diese Weise werden die Aufzuchtbetriebe im VLOG-System besser erfasst.

- Hinweis: Da es sich hierbei um inhaltliche Unterschiede bzw. Ergänzungen handelt, muss entweder eine neue Betriebsbeschreibung ausgefüllt oder die entsprechenden Punkte in der alten Beschreibung ergänzt werden.

Ausblick

Zur Informationsgewinnung wird der VLOG in der zweiten Jahreshälfte 2020 Betriebsbesuche bei ausgewählten Ferkel-Aufzuchtbetrieben durchführen. Dies soll dazu dienen mögliche Risiken und Herausforderungen der Ferkelproduktion unter „ohne Gentechnik“-Bedingungen aufzudecken. Darüber hinaus soll die Möglichkeit der Parallelproduktion gleicher Tierarten diskutiert werden und neue Erkenntnisse für das weitere Vorgehen in Hinblick auf eine geplante Zertifizierungspflicht gewonnen werden.

VLOG Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die VLOG Geschäftsstelle unter qualitaet@ohnegentechnik.org oder telefonisch unter 030/235994500.